

THEMENBEREICHE

THEMENBEREICH NR. I DER SPRACHRAUM DER WISSENSCHAFT

Leitung: **Hans-Jürgen Bucher (Trier)**
Thomas Gloning (Gießen)
Henning Lobin (Gießen)

Ort: **HS 17 (56 Plätze)**

Mittwoch 15.09.2010

16:30-16:45 Uhr **Hans-Jürgen Bucher (Trier) / Thomas Gloning (Gießen) / Henning Lobin (Gießen)**
 Einführung in den Themenbereich

16:45-17:30 Uhr **Constanze Spieß (Münster)**
 Der Embryo zwischen Ware und Gut. Zur metaphorischen Verhandlung des Embryos im Printmediendiskurs um die humane embryonale Stammzellforschung. Ein Beispiel externer Wissenschaftskommunikation?

17:30-18:15 Uhr **Hartmut Stöckl (Salzburg)**
 Die Infographik als Sprache-Bild-Text. Kommunikative Leistungen in der fachexternen Popularisierung von Wissen/Wissenschaft

ab 19:00 Get Together

Donnerstag 16.09.2010

09:00-09:45 Uhr **Malgorzata Dynkowska / Vera Ermakova (Gießen)**
 Zur performativen Dimension von wissenschaftlichen Präsentationen: Deiktik und multimodale Kohärenz

09:45-10:30 Uhr **Martin Krieg / Philipp Niemann, (Trier)**
 Von der Bleiwüste bis zur Diashow: Formen wissenschaftlicher Präsentationen und ihre Rezeption

10:30-11:00 Uhr KAFFEPAUSE

11:00-11:45 Uhr **Anita Bader / Gerd Fritz, Universität (Gießen)**
 Kontroversen um Rezensionen und Gutachten in der digitalen Wissenschaftskommunikation

11:45-12:30 Uhr

Nicole Zillien (Trier)

Wissenschaftsvermittlung in Internetforen zur Reproduktionsmedizin: Die Wissensbörse der Laien

12:30-13:15 Uhr

Nina Janich, (Darmstadt)

Landkarten des Nichtwissens und des unsicheren Wissens. Vermittlungs- und Bewertungsprobleme in der externen Wissenschaftskommunikation

THEMENBEREICH NR. II SPRACHRAUM EUROPA

Leitung: **Ines Busch-Lauer (Zwickau)**
Sabine Fiedler (Leipzig)

Ort: **HS 19 (66 Plätze)**

Mittwoch 15.09.2010

16:30-16:45 Uhr Konstituierung des Themenbereichs

16:45-17:30 Uhr **Ulrich Busse (Halle/S.)**
Welche Rolle spielen Anglizismen in europäischen Sprachen?

17:30-18:15 Uhr **Susanne Ehrenreich (München)**
Doing Business in Europe and Beyond – Englisch als Lingua Franca und andere Sprachen in der internationalen Wirtschaft

ab 19:00 Get Together

Donnerstag 16.09.2010

09:00-09:45 Uhr **Ute Smit (Wien)**
Unterricht auf Englisch als Lingua Franca: Chancen und Auswirkungen für tertiäre Sprachräume

09:45-10:30 Uhr **Sabine Ylönen (Jyväskylä, Finnland)**
Zur Rolle von Mehrsprachigkeit und des Deutschen an finnischen Universitäten

10:30-11:00 Uhr KAFFEEPAUSE

11:00-11:45 Uhr **Martin Stegu (Wien)**
Globish only oder Mehrsprachigkeit? Zur „multilingual awareness“ von Wirtschaftsstudierenden

11:45-12:30 Uhr **Christina Reissner (Saarbrücken)**
Das Interkomprehensionskonzept EuroCom – eine Alternative zu herkömmlichen Spracherwerbsmodellen

12:30-13:15 Uhr **Detlev Blanke (Berlin)**
Zur Plansprachenfrage im Europäischen Raum
Abschlussdiskussion

Reserveliste

Christiane Meierkord (Bochum)

Englisch in Schwedens Sprachökologien – universitäre und alltägliche Kontexte

Heike Elisabeth Jüngst (Würzburg)

Filmübersetzung in Europa: Das Nonplusultra des Fremdsprachenlernens?

THEMENBEREICH NR. III RÄUME DES POPULÄREN

Leitung: **Hajo Diekmannshenke (Koblenz)**
Michael Klemm (Koblenz)
Wolf-Andreas Liebert (Koblenz)

Ort: **HS 16 (56 Plätze)**

Mittwoch 15.09.2010

16:30-16:45 Uhr Konstituierung des Themenbereichs

16:45-17:30 Uhr **Thomas Metten (Koblenz)**
 Raumkonzepte in der Linguistik

17:30-18:15 Uhr **Christine Domke (Chemnitz)**
 Wie Werbung öffentliche Räume ‚besetzt‘: Analysen zu aktuellen
 Formaten in Innenstädten und Flughäfen

ab 19:00 Get Together

Donnerstag 16.09.2010

09:00-09:45 Uhr **Michael Klemm (Koblenz)**
Doing being a Fan. Fanforen als Werkräume der Populärkultur.

09:45-10:30 Uhr **Hajo Diekmannshenke / Markus Lohoff (Koblenz)**
 Virtuelle Räume in Onlinespielen

10:30-11:00 Uhr KAFFEPAUSE

11:00-11:45 Uhr **Franc Wagner (Luzern) / Ulla Kleinberger (Winterthur)**
 Raumkonzepte in populärwissenschaftlichen Medientexten

11:45-12:30 Uhr **Gabriele Christmann (Berlin)**
 Raumpioniere in Stadtquartieren. Über kommunikative Raumkonstruktionen

12:30-13:15 Uhr **Wolfgang Kesselheim (Zürich)**
 Popularisierung im und mit dem Raum: Ausstellungen in Wissenschaftsmuseen

Reserveliste **Vasco Alexander Schmidt (Wiesloch)**
 Living Labs als Gesprächsräume zur Wissenskonstitution

**THEMENBEREICH NR. IV MULTIMODALE RÄUME UND INTERAKTIVE GRENZZIEHUNGEN IM
SPRACHVERGLEICH**

Leitung:	Ellen Fricke (Frankfurt/Oder) Konstanze Jungbluth (Frankfurt/Oder)
Ort:	HS 15 (56 Plätze)

Mittwoch 15.09.2010

- 16:30-17:00 Uhr **Deiktische Dimensionen: Raum – Person – Zeit**
Jungbluth, Konstanze (Frankfurt/Oder)
 Ego und Alter. Von der Inklusion zur Exklusion im Gesprächsraum
- 17:00-17:30 Uhr **Neus Nogué Serrano (Barcelona)**
 „I'd love to come to the stadium to play against my team“. Person
 deixis, footing and identity: the case of a football player
- 17:30-18:15 Uhr **Giovanni Gobber (Milano)**
 Zum Gebrauch von Demonstrativpronomina für die zeitliche Ferne:
 einzelsprachliche Strukturen und sprachenübergreifende Tendenzen

ab 19:00 Get Together

Donnerstag 16.09.2010

- 09:00-09:45 Uhr **Deixis – Multimodalität – Kognition**
Federica Da Milano (Milano) / Ignazio Putzu (Cagliari) /
Paolo Ramat (Pavia)
 The relations between the cognitive dimension of space and its
 linguistic expressions
- 09:45-10:30 Uhr **Anne-Danièle Gazin (Bern)**
 Deixis in mobile configurations: the use of Italian demonstrative
 pronouns *questo/a* and *quello/a* in interaction in cars
- 10:30-11:00 Uhr KAFFEPAUSE**
- 11:00-11:45 Uhr **Ellen Fricke (Frankfurt/Oder)**
 „Sprachräume“ multimodal:
 Gesten und Grenzen in Wegbeschreibungen am Potsdamer Platz

11:45-12:30 Uhr

Elwys De Stefani (Bern)

Die Herstellung gemeinsamer Orientierung in Stadtführungen. Vom Zusammenspiel sprachlicher und multimodaler Ressourcen bei mobilen Interaktionsteilnehmern.

12:30-13:15 Uhr

Anja Stukenbrock (Freiburg)

The elaboration of space in multimodal repair-sequences

THEMENBEREICH NR. V DIE KONSTITUIERUNG DES DIALEKTRAUMS

Leitung: **Beat Siebenhaar (Leipzig)**

Ort: **HS 14 (56 Plätze)**

Mittwoch 15.09.2010

16:30-16:45 Uhr Konstituierung des Themenbereichs

16:45-17:30 Uhr **Sibylle Reichel (Bern)**
Visuelle Wirkung von Sprachkarten

17:30-18:15 Uhr **John Nerbonne (Groningen)**
Zum Erklärungswert des Begriffs 'Dialektgebiet': Ein quantitativer Ansatz

ab 19:00 Get Together

Donnerstag 16.09.2010

09:00-09:45 Uhr **Albrecht Plewnia / Astrid Rothe (Mannheim)**
Laienlinguistische Konzeptualisierungen dialektaler Räume (auf der Basis einer bundesweiten Repräsentativumfrage)

09:45-10:30 Uhr **Sandra Hansen / Philipp Stoeckle (Freiburg)**
Laienlinguistische und dialektometrische Modellierung von Dialekt-
räumen – Versuch einer Integration

10:30-11:00 Uhr KAFFEPAUSE

11:00-11:45 Uhr **Alfred Lameli (Marburg)**
Dialekträume als Struktur- und Handlungsräume

11:45-12:30 Uhr **Andreas Lötscher (Olten)**
Der Flickenteppich als areales Muster in Dialektkarten: Alltags-
kommunikation und Diffusionstypen im Dialekt

12:30-13:15 Uhr **Peter Porsch (Parthenstein / Klinga)**
Dialektpflege, Dialektliteratur und Dialektlexikographie im Span-
nungsfeld von Prestige und Stigma als Wirkungskomponenten bei
der Konstruktion von Sprachräumen

THEMENBEREICH NR. VI RAUMDARSTELLUNG IM TEXT

Leitung: **Christoph Schubert (Würzburg)**
Teresa Schöberl (Würzburg)

Ort: **HS 13 (56 Plätze)**

Mittwoch 15.09.2010

16:30-16:45 Uhr **Christoph Schubert / Teresa Schöberl (Würzburg)**
Konstituierung des Themenbereichs

16:45-17:30 Uhr **Susanne Guckelsberger / Barbara Graßer (Hamburg)**
Versprachlichung von Raum im Diskurs: Kindliche Schulwegbeschreibungen

17:30-18:15 Uhr **Christine Möller (Paderborn)**
Kohäsive Mittel und ihre Entwicklung bei L2-Lernern im Grundschulalter unter besonderer Berücksichtigung der Raumkonstitution

ab 19:00 Get Together

Donnerstag 16.09.2010

09:00-09:45 Uhr **Alwin Fill (Graz)**
Der Text als Spannungsraum

09:45-10:30 Uhr **Anne Hoyer (Marburg)**
Das Cartoonhafte von Comics in Raum und Zeit

10:30-11:00 Uhr KAFFEPAUSE

11:00-11:45 Uhr **Georg Weidacher (Graz)**
Kafkaeske Räume. Zur kognitiven und affektiven Leserorientierung mittels sprachlicher Raumdarstellungen

11:45-12:30 Uhr **Hartwig Kalverkämper (Berlin)**
Raum als Text: Beiträge zur Konkreten Poesie

12:30-13:15 Uhr **Klaus-Dieter Baumann (Leipzig)**
Intertextualität als Konstituierung von (fachlichen) Kommunikationsräumen

Reserveliste **Monika Dannerer (Salzburg)**
Räumlichkeit im Erzählen aus der Perspektive des Spracherwerbs

SEKTIONEN

SEKTION NR. 1**PHONETIK UND SPRECHWISSENSCHAFT
„STANDARDISIERUNGSPROZESSE“**

Leitung:

Ines Bose (Halle)
Sven Grawunder (Leipzig)

Ort:

S 204 (30 Plätze)

09:00-09:45 Uhr

Michaela Hornbostel (Bonn)Zum Einsatz von *Critical Incidents* im Training interkultureller Kommunikation: zwischen Kulturstandards und personaler Offenheit

09:45-10:30 Uhr

Ralf Schünemann (Weingarten)

Vorlesen in der Hauptschule - Möglichkeiten zur Standardisierung?

10:30-11:00 Uhr**KAFFEPAUSE**

11:00-11:45 Uhr

Christfried Naumann (Leipzig)

Zu einer standardisierten Orthographie des Taa (Tuu, Namibia / Botswana)

11:45-12:30 Uhr

Sabine Stoll (Leipzig)

Standardisierung in der Sprachdokumentation, ein zyklischer, rekursiver und endloser Prozess

12:30-13:45 Uhr**MITTAGSPAUSE**

13:45-14:30 Uhr

Michael Thiele (Karlsruhe)

Probative Dialektik: Argumentative Etymologie

14:30-15:15 Uhr

Marie-Anne Berron-Koch / Sarah Schulz (Leipzig)

In Szene gesetzte Texte: Blog und Slam in Deutschland und Frankreich

15:15-15:45 Uhr**KAFFEPAUSE**

15:45-16:30 Uhr

Abschlussdiskussion

SEKTION NR. 2A

LEXIKOGRAPHIE

Leitung:

Stefan Schierholz (Erlangen)
Stefan Engelberg (Mannheim)

Ort:

S 226 (40 Plätze)

09:00-09:45 Uhr

Melchior, Luca (Univ. Graz) / D'Agostini, Fabio (LMU München / LEO GmbH)

Benutzt du noch oder usest du schon? Wünsche, Anforderungen und Probleme bei der Benutzung und (Mit)Gestaltung eines halbkollaborativen Wörterbuches

09:45-10:30 Uhr

Koplenig, Alexander / Töpel, Antje (IDS Mannheim)

Wörterbuchbenutzungsforschung bei Onlinewörterbüchern – www.benutzungsforschung.de

10:30-11:00 Uhr

KAFFEPAUSE

11:00-11:45 Uhr

Müller-Spitzer, Carolin (IDS Mannheim)

Soziale Situationen der Wörterbuchbenutzung

11:45-12:30 Uhr

Mann, Michael (FAU Erlangen-Nürnberg)

Überlegungen zur Wörterbuchbenutzungsforschung bei Internet-Fachwörterbüchern

12:30-13:45 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:45-14:30 Uhr

Kalverkämper, Hartwig (HU Berlin)

Raum-Reduktion: Lexikographie und Rhetorik-Ratgeber zur Körperkommunikation

14:30-15:15 Uhr

Hennig, Mathilde / Löber, Melanie (Universität Gießen)

Grammatikbenutzung und das Normativitätsdilemma

15:15-15:45 Uhr

KAFFEPAUSE

15:45-16:30 Uhr

Kispál, Tamás (Universität Szeged)

Vorbereitungen zur Erstellung eines Übungsbuchs zur Wörterbuchbenutzung

16:30-17:15 Uhr

Kuchenreuther, Michaela (Universität Lüneburg)

Die mentalen Prozesse bei der Konsultation zweisprachiger Lernerwörterbücher

17:15-18:00 Uhr

Nied Curcio, Martina (Universität Rom 3)
Der Gebrauch von Wörterbüchern im DaF-Unterricht

Reserveliste

Schierholz, Stefan (FAU Erlangen-Nürnberg)
Online-Wörterbuch zur Substantivvalenz

SEKTION NR. 2B

GRAMMATIK UND GRAMMATIKOGRAPHIE

Leitung:

Saskia Kersten (Hildesheim)

Ort:

S 224 (36 Plätze)

09:00-09:45 Uhr

Mi-Young Lee (Hamburg)

Entstehung des syntaktischen Spannungsfeldes – Ein psycholinguistisches Konzept zur Erklärung der Produktionsschwierigkeiten in Bezug auf (deutsche) Wortstellungsregeln

09:45-10:30 Uhr

Steffi Winkler (Amsterdam)

L1-Transfer im DaF-Erwerb der deutschen SOV-Hauptsatzstruktur. Eine Interventionsstudie mit italienischsprachigen Universitätsstudenten

10:30-11:00 Uhr

KAFFEPAUSE

11:00-11:45 Uhr

Katharina Turgay (Landau)

Polyseme Präpositionen im Zweitspracherwerb

11:45-12:30 Uhr

Holger Hopp (Mannheim) / Miriam Ellert (Göttingen)

Zwischen Personal- und Demonstrativpronomen: Die anaphorische Verweisfunktion des d-Pronomens der in Interpretation und Blickbewegung

12:30-13:45 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:45-14:30 Uhr

Lyubomyr Matsekh-Ukrayinsky (Erlangen-Nürnberg)

Valenz der Adjektive im Kontext der Frametheorie

14:30-15:15 Uhr

Petra-Kristin Bonitz (Göttingen)

Dialektales tun tut was zur Sache beitragen!

15:15-15:45 Uhr

KAFFEPAUSE

15:45-16:30 Uhr

Nina Reshöft (Bremen)

Bewegungsereignisse im Französischen und Englischen: Eine typologische Unterscheidung?

16:30-17:15 Uhr

Rachida Zoubid (Rabat)

Fehleranalytische Untersuchung zum Gebrauch der deutschen Grammatik für Germanistikstudenten mit arabischer, amazighischer (berberischer) und / oder französischer Muttersprache

17:15-18:00 Uhr

Nicole Baumgarten (Sønderborg)

Lingua franca interaction in English across academic speech genres

Reserveliste

Miriam Ellert (Göttingen)

Psycholinguistische Methoden in der angewandten Fremdsprachenforschung: Was uns Blickbewegungen im visuellen Raum über den Fremdspracherwerb verraten können

SEKTION NR. 3

TEXTLINGUISTIK UND STILISTIK

Leitung:

Prof. Dr. Carmen Spiegel (Karlsruhe)
Dr. Kersten Sven Roth (Zürich)

Ort:

S 222 (36 Plätze)

09:00-09:45 Uhr

Jürgen Spitzmüller (Zürich)

Textlinguistik – Stilistik – Diskurslinguistik: gemeinsame Perspektiven und Anwendungsbezüge

09:45-10:30 Uhr

Constanze Spieß (Münster)

Texte, Diskurse und Dispositive. Zur methodisch-empirischen Umsetzung eines komplexen Programms

10:30-11:00 Uhr

KAFFEEPAUSE

11:00-11:45 Uhr

Martin Wengeler (Düsseldorf)

Historische Diskurssemantik. Das Beispiel Wirtschaftskrisen

11:45-12:30 Uhr

Ingo H. Warnke (Bremen)

Urbanität und Kommunikative Infrastrukturen - Strukturen sozialer Bedeutungskonstruktion in Städten

12:30-13:45 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:45-14:30 Uhr

Noah Bubenhofer (Mannheim)

Maschinelle Methoden der Diskursanalyse: Das Potenzial datengeleiteter Korpuslinguistik

14:30-15:15 Uhr

Claudia Fraas / Stefan Meier (Chemnitz)

Online-Diskurse. Konzeptualisierungen und methodologische Zugänge zu einem neuen Forschungsgegenstand: „Der Chemnitzer Ansatz“

15:15-15:45 Uhr

KAFFEEPAUSE

15:45-16:30 Uhr

Ina Karg (Göttingen)

Jugendliche Diskursbeteiligung – Beispiele und schreibdidaktische Grundsatzüberlegungen

16:30-17:15 Uhr

Bettina Bock (Leipzig)

Geheimer Diskurs: Der Kommunikationsraum Ministerium für Staatssicherheit und die inoffiziellen Mitarbeiter

17:15-18:00 Uhr

Philipp Dreesen (Greifswald)

Öffentlicher Diskursraum: Der herrschende Diskurs und die nicht-expliziten Widerstandsaussagen auf den Straßen der DDR

Reserveliste

Tatjana Yudina (Moskau)

Diskursive Strategien: eine Partei stellt sich in der Öffentlichkeit vor (am Beispiel der Bundestagswahlen 2009)

SEKTION NR. 4

GESPRÄCHSFORSCHUNG „GESPROCHENE SPRACHE – ZWISCHEN KOMMUNIKATIVEN PRAKTIKEN UND SPIELRÄUMEN DER MEDIALITÄT“

Leitung:	Karin Birkner (Bayreuth) Dorothee Meer (Mannheim) Jan Georg Schneider (Koblenz-Landau)
Ort:	HS 16 (56 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Jan Georg Schneider / Dorothee Meer Einführung in das Thema
09:45-10:30 Uhr	Reinhard Fiehler Kommunikative Praktiken
10:30-11:00 Uhr	KAFFEEPAUSE
11:00-11:45 Uhr	Dániel Czicza Das Prototypische im Nähe- und Distanzsprechen am Beispiel von Subjekts- und Objektskorrelaten
11:45-12:30 Uhr	Jana Brenning Projektionsverfahren in der Interaktion – Syntaktische Kokonstruktionen
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Stephan Habscheid / Jan Gerwinski Pragmatizität und Medialität verbaler Interaktion im Licht kommunikativer Störungen – am Beispiel der Notfallbewältigungskommunikation
14:30-15:15 Uhr	Fabienne Tissot Interaktionsstile junger Frauen
15:15-15:45 Uhr	KAFFEEPAUSE
15:45-16:30 Uhr	Janet Spreckels Erklären im Klassenzimmer als kommunikative Praktik
16:30-17:15 Uhr	Vivien Heller Unterschiede in der Realisierung argumentativer Praktiken von Kindern heterogener sprachlich-kultureller Hintergründe

17:15-18:00 Uhr

Erika Linz

Dialogizität und Nähesprachlichkeit. Face-to-Face-Kommunikation
als Leitbild gesprochener Sprache?

SEKTION NR. 5 MEDIENKOMMUNIKATION „DIE KONSTITUTION VON RAUM IN MEDIENTEXTEN“

Leitung:	Perrin, Daniel / Luginbühl, Martin Stefan Hauser (Gastorganisator)
Ort:	HS 17 (56 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Androusooulos, Jannis (Hamburg) Dialektstilisierung und Repräsentation des Lokalen im partizipatorischen Netz
09:45-10:30 Uhr	Rentel, Nadine (Paris) Globalisierung oder Kulturspezifität im massenmedialen Raum? Die Gestaltung deutscher und französischer PR-Kampagnen im Bereich der Automobilindustrie im Vergleich, dargestellt am Beispiel des Internetauftritts von <i>Renault</i> .
10:30-11:00 Uhr	KAFFEEPAUSE
11:00-11:45 Uhr	Gächter, Yvonne (Innsbruck) „Wir Tiroler machen gerne blau.“ Humor in der Werbung durch räumliche Verortung
11:45-12:30 Uhr	Zilg, Antje (Gießen) Y a le feu au lac – Vermittlung von Lokalität im Fernsehen
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Kern, Friederike (Potsdam) Schön nach VORne gespielt – Die Herstellung von Räumlichkeit in Fußball-Livereportagen
14:30-15:15 Uhr	Baldauf-Quilliatre, Heike (Lyon) Mehr als eine Hörergemeinschaft. Zur Rezeption der französischen Radiosendung <i>Là-bas, si j’y suis</i>
15:15-15:45 Uhr	KAFFEEPAUSE
15:45-16:30 Uhr	Demarmels, Sascha (Luzern) / Weidacher, Georg (Graz) Plakaträume – Raum für und auf politischen Plakaten
16:30-17:15 Uhr	Domke, Christine (Chemnitz) Medial vermittelte Kommunikation am Bahnhof: Analysen zu den „Gebrauchsanleitungen“ eines öffentlichen Raumes

17:15-18:00 Uhr

Meiler, Matthias (Chemnitz)

Das Kleinplakat – eine übersehene Kommunikationsform

SEKTION NR. 6 FACHKOMMUNIKATION „FACHKOMMUNIKATIONSKOMPETENZEN: IHRE VERMITTLUNG IN SCHULE, HOCHSCHULE UND BERUF“

Leitung:	Jan Engberg (Aarhus) Susanne Göpferich (Gießen)
Ort:	HS 20 (76 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Angelika Redder (Hamburg) Von der 'Bildungssprache' zur 'alltäglichen Wissenschaftssprache'
09:45-10:30 Uhr	Catherine Jaeger (Braunschweig) / Axel Polletti (Passau) Die Entwicklung von Fachkommunikationskompetenz in Fremdsprachen: Zwei Modelle im Vergleich
10:30-11:00 Uhr	KAFFEPAUSE
11:00-11:45 Uhr	Fabienne Quennet (Marburg) Räume entdecken – Sprachkompetenz fördern. Ein Best-Practise-Beispiel aus der universitären CLIL-Ausbildung für Geographen
11:45-12:30 Uhr	Joachim Grzega (Eichstätt) Lernen durch Lehren (LdL) als Konzept zur Vermittlung von Fachkommunikationskompetenzen
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Inga Harren (Bayreuth) Fachliche Zusammenhänge präzise formulieren lernen – Sprachförderung im Unterrichtsgespräch
14:30-15:15 Uhr	Patrick Grommes / Anneke Naumann / Jens Siemon (Hamburg) Fachkommunikationskompetenzen mehrsprachiger SchülerInnen
15:15-15:45 Uhr	KAFFEPAUSE
15:45-16:30 Uhr	Uta Großmann (Leipzig) Inhaltliche Inkongruenzen bei der Fachtextrezeption in DaF seitens ausländischer Studierender der Wirtschaftswissenschaften

- 16:30-17:15 Uhr **Birgit Beile-Meister / Andrea Schilling (Münster)**
Kommunikative Erfordernisse im juristischen Auslandspraktikum –
Didaktische Rückschlüsse für Fachsprachkurse Englisch
- 17:15-18:00 Uhr **Juliane Krause / Nora Wetzel (Göttingen)**
Herausforderungen der Experten-Laienkommunikation im Interaktionsrahmen Verwaltung – am Beispiel des Projekts „Bürgernahe Verwaltungssprache im Landkreis Göttingen“, durchgeführt von der linguistischen Unternehmensberatung Sprachwerk
- Reserveliste **Christian Efing (Heidelberg)**
Fachkommunikationskompetenz Auszubildender in der Industrie zwischen Anspruch (der Betriebe) und Wirklichkeit
- Mikaela Petkova-Kessanlis (Sofia)**
Die kommunikative Kompetenz des Präsentierens und die Notwendigkeit ihrer Vermittlung im hochschulischen Bereich

SEKTION NR. 7 & 15 SOZIOLOGISTIK UND COMPUTERLINGUISTIK

Leitung:	Elisabeth Burr (Leipzig) Bärbel Treichel (Magdeburg) Ulrich Schmitz (Essen) Claudia Villiger (Hannover)
Ort:	S 228 (40 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Heiko Motschenbacher (Frankfurt) Die diskursive Verhandlung europäischer Identität im Eurovision Song Contest
09:45-10:30 Uhr	Angelika Bergien (Magdeburg) Zur Konstitution von Regionalität in den Namen mitteldeutscher Unternehmen
10:30-11:00 Uhr	KAFFEPAUSE
11:00-11:45 Uhr	Vera Steiger (Heidelberg) Identitätsbildung durch eine geschlechterinklusive (Rechts-)Sprache?
11:45-12:30 Uhr	Markus Bieswanger (Flensburg) Soziolinguistische SMS-Forschung: Methodische Überlegungen und empirische Ergebnisse
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Kareen Reißmann (Chemnitz) Zwischen Selbstdarstellung und Identitätswahrung in sozialen Netzwerken des web2.0 – eine soziolinguistische Untersuchung zu Surveys auf MySpace
14:30-15:15 Uhr	Anna Tkachenko (Duisburg-Essen) Nähe und Distanz als konzeptionelle, mediale und kulturelle Kategorien in deutschen und russischen Chats
15:15-15:45 Uhr	KAFFEPAUSE
15:45-16:30 Uhr	Bengt-Arne Wickström (Berlin) Sprache als erneuerbare Ressource: Externe Einflüsse und strukturelle Stabilität

- 16:30-17:15 Uhr **Irene Cramer / Jana Bonberg / Anna-Lena Kessler (Dortmund)**
Definitionen in Wortnetzen: Definitionstypen, lexikalisch-semantische Relationen und die automatische Erweiterung am Beispiel von GermaNet
- 17:15-18:00 Uhr **Sonja Ruda (Chemnitz)**
Korrekturen von Aufgabenlösungen im traditionellen und virtuellen Lehrraum und deren Modellierung für ein lehrerunterstützendes Feedback-Werkzeug im E-Learning
- 18:00-18:45 Uhr **Matthias Lange (Essen)**
Semantische Funktionalität für Web-Suchmaschinen

SEKTION NR. 8 SPRACHKONTAKT UND MEHRSPRACHIGKEIT I „SPRACHKONTAKT, SPRACHINSELN, ZWEITSPRACHERWERB“

Leitung:	Peter Rosenberg (Frankfurt/Oder)
Ort:	S 210 (36 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Juliana Goschler / Mirja Gruhn (Bremen) Tempusverwendung bei Sprechern mit Deutsch als Zweitsprache: Ein Vergleich gesprochener und geschriebener Sprache
09:45-10:30 Uhr	Juliana Goschler (Bremen) Die Einschätzung der Sprachkompetenz von DaZ-Sprechern durch deutsche Muttersprachler
10:30-11:00 Uhr	KAFFEEPAUSE
11:00-11:45 Uhr	Maren Krempin / Kerstin Mehler / Dieter Thoma (Mannheim) Erfolgsfaktoren früher Sprachförderung
11:45-12:30 Uhr	Alja Lipavic Oštir (Maribor, Slowenien) Funktional mehrsprachig im 20. Jahrhundert in der Steiermark / Štajerska
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Maristela Pereira Fritzen (Blumenau, Brasilien) Sprachkontakt und Sprachkonflikt in der Schule eines deutschstämmigen Dorfes in Südbrasilien: Herausforderung für die Erziehung
14:30-15:15 Uhr	Adrian Stähli (Bern) Zur Konstitution eines Minderheiten-Sprachraums: Sprachvitalität und Mehrsprachigkeit in der deutschen Sprachinsel Bosco Gurin (Kanton Tessin)
15:15-15:45 Uhr	KAFFEEPAUSE
15:45-16:30 Uhr	Sandra Tinner (Zürich) Mythos Mehrsprachigkeit: Sprachraumgrenzen in der Schweiz – eine neurolinguistische Untersuchung
16:30-17:15 Uhr	Csilla Szabó (Gießen) <i>Language shift</i> in einer deutsch-ungarisch-rumänischen Sprecher- gemeinschaft in Nordwestrumänien

17:15-18:00 Uhr

Christina Schmidt (Edinburgh)

Sprachliche und religiöse Identität in südafrikanischen Kirchengemeinden in Großbritannien

SEKTION NR. 8

SPRACHKONTAKT UND MEHRSPRACHIGKEIT II „REGIONALSPRACHEN UND GRENZREGIONEN“

Leitung (kommissarisch):	Klaas-Hinrich Ehlers (Frankfurt / Oder):
Ort:	S 212 (36 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Klaas-Hinrich Ehlers (Frankfurt / Oder) Schlesische und sudetendeutsche Plattsacker – zur sprachlichen Integration der Heimatvertriebenen in Mecklenburg-Vorpommern
09:45-10:30 Uhr	Hannah Reuter (Frankfurt / Oder) Was ist das richtige Niederdeutsch? Niederdeutschunterricht zwischen Standardisierung und Regionalisierung
10:30-11:00 Uhr	KAFFEPAUSE
11:00-11:45 Uhr	Claudia Scharioth (Frankfurt / Oder) Sprache, Region und Identität im nördlichen West- und Ostdeutschland. Eine komparative Untersuchung der heutigen Alltagssprache von Frauen in Holstein und Mecklenburg-Vorpommern
11:45-12:30 Uhr	Cornelia Nemeth (Bielefeld) Zugezogene im Kontakt. Eine regionalsprachliche Studie
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Christoph Marx / Marek Nekula (Regensburg): Sprachplanung in grenzregionalen Organisationen
14:30-15:15 Uhr	Marek Nekula / Christoph Marx (Regensburg) Diskursive Konstruktion des referentiellen und sozialen Raumes
15:15-15:45 Uhr	KAFFEPAUSE

SEKTION NR. 9**INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION UND MEHRSPRACHIGE DISKURSE „MEHRSPRACHIGKEIT UND INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION IN DER HOCHSCHULE“**

Leitung:	Jan D. ten Thije (Utrecht) Kristin Bührig (Hamburg)
Ort:	HS 19 (66 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Konrad Ehlich (Berlin) / Jan D. ten Thije (Utrecht) Alltagshermeneutik als kommunikative Praxis für international Studierende: Diskursanalysen des „Eurocampus für Interkulturelle Kommunikation“
09:45-10:30 Uhr	Elke Bosse / Beatrix Kreß / Stephan Schlickau / Vasco da Silva (Hildesheim) Möglichkeiten der Vermittlung und Anwendung von Methoden der Diskursforschung im Rahmen von BA-Studiengängen
10:30-11:00 Uhr	KAFFEPAUSE
11:00-11:45 Uhr	K. Jauregi / M. Schoenmakers / R. de Graaff / S. Canto (Utrecht) Enhancing Intercultural Communicative Competence through cross-cultural interactions in digital environments
11:45-12:30 Uhr	Melanie Brinkschule / Yvonne A. Henze (Göttingen) Förderung interkultureller Kompetenz durch betreuten interkulturellen Austausch
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Thomas Johnen (Stockholm) Teletandem: Ein Instrument zur studienbegleitenden sprachlichen und interkulturellen Kompetenzentwicklung
14:30-15:15 Uhr	Stephanie Risse (Bozen) Mehrsprachigkeit # Interkulturell – Beobachtungen an der Freien Universität Bozen
15:15-15:45 Uhr	KAFFEPAUSE

- 15:45-16:30 Uhr **Camilla Grupen (Hamburg)**
 Sprachliche Anforderungen in englischsprachigen Studiengängen:
 Zur Angemessenheit von TOEFL und IELTS für die Zulassung von
 Studierenden zu englischsprachigen Studiengängen an deutschen
 Hochschulen
- 16:30-17:15 Uhr **Annelie Knapp**
 Englisch als Lingua Franca in der Lehrveranstaltungskommunikation
- 17:15-18:00 Uhr **Winfried Thielmann (Chemnitz)**
 Ausbau, Abbau oder Verhau? – Möglichkeiten und Grenzen einer
 Nutzung des Englischen als Lingua Franca in der Hochschulkom-
 munikation
- Reserveliste **Julia Sommer (Wien)**
 Niederländisch lernen im virtuellen Campus
- Rudolf Reinelt (Matsuyama)**
 Sprachräume überbrücken beim Deutsch als 2FSLernen
- Priegnitz, Frauke (Hamburg)**
 Englischsprachige Sprechstunden in internationalen Masterstudien-
 gängen: Sprachliche Herausforderungen und hochschuldidaktische
 Implikationen
- Bosse, Elke (Hildesheim)**
 Gesprächspraktiken in interkulturellen Trainings: Erzählen, Beraten
 und Streiten
- Breitsprecher, Christoph (Hamburg)**
 Studentische Mitschriften als Fenster zum diskursiven Wissenstran-
 sfer

SEKTION NR. 10**ÜBERSETZUNGS- UND DOLMETSCHWISSENSCHAFT**

Leitung:

Klaus Schubert (Hildesheim)
Claudia General (Zürich)

Ort:

S 202 (66 Plätze)

09:00-09:45 Uhr

Marianne Aussenac-Kern (Leipzig)

Fachspezifische Fremdsprachenvermittlung im Dolmetsch- und Übersetzungsunterricht am Beispiel der französischen Sprache: Vermittlung aus dem Effeff...?

09:45-10:30 Uhr

Voichița A. Ghenghea (Bukarest)

Schwierigkeiten bei der Übersetzung von fachbezogenen Vermittlungstexten: unterrichtspraktische Betrachtungen

10:30-11:00 Uhr**KAFFEPAUSE**

11:00-11:45 Uhr

Gerrit Bayer-Hohenwarter (Graz)

Kreativität beim Übersetzen populärwissenschaftlicher und instruktiver Texte im Vergleich: Kein Raum für Kreativität in instruktiven Texten?

11:45-12:30 Uhr

Friederike Prassl (Graz)

Übersetzerisches Rechercheverhalten von Profis und Novizen auf dem Prüfstand: Empirische Befunde aus der Analyse von Konsultationshandlungen und ihren Auswirkungen auf die Qualität des Zieltextes

12:30-13:45 Uhr**MITTAGSPAUSE**

13:45-14:30 Uhr

Susanne J. Jekat (Winterthur)

Das WWW als Datenbasis für die Übersetzerarbeit?

14:30-15:15 Uhr

Annette Sabban (Hildesheim)

Zur Übersetzung von Phrasemen

15:15-15:45 Uhr**KAFFEPAUSE**

15:45-16:30 Uhr

Heike Elisabeth Jüngst (Würzburg)

Filmdolmetschen. Eine Sonderform der audiovisuellen Übersetzung

16:30-17:15 Uhr

Michaela Albl-Mikasa (Tübingen / Winterthur)

Zu den Auswirkungen der weltweiten Verbreitung von Englisch als Lingua Franca (ELF) auf das Dolmetschen

17:15-18:00 Uhr

Sabine Bastian (Leipzig)

Das Drehbuch: ein komplexes Objekt für die Übersetzung

Reserveliste

Gary Massey / Peter Jud (Winterthur)

Translatorische Recherchierkompetenz im Informationszeitalter: eine prozessorientierte Untersuchung zum Suchmaschinenverhalten von ÜbersetzerInnen

Tamara Janßen-Fesenko (Bad Zwischenahn)

Zu Konstanten des übersetzerischen Raums

SEKTION NR. 13**SPRACHDIDAKTIK „SPRACHRÄUME – SPRACHENRAUM“**

Leitung:	Prof.'in Dr. Frauke Intemann (Aachen) Prof. Dr. Rüdiger Vogt (Ludwigsburg)
Ort:	S 220 (36 Plätze)
09:00-09:45 Uhr	Julia Festman (Magdeburg) Können Erfahrungen aus der drei-/viersprachigen Erziehung von Kindern zu Hause nutzbar gemacht werden für den frühen Sprachenunterricht?
09:45-10:30 Uhr	Kerstin Alber (Ludwigsburg) Syn-Morphose - Semantisch-lexikalische Profile von Grundschulern
10:30-11:00 Uhr	KAFFEPAUSE
11:00-11:45	Friederike Kern (Potsdam) Prosodische Ressourcen zur Verknüpfung komplexer Äußerungen in Erzählungen von Kindern mit türkischer Muttersprache
11:45-12:30 Uhr	Beate Lingnau (Bielefeld) Kommunikative Aneignung von Zeitungstexten in der Primarstufe
12:30-13:45 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:45-14:30 Uhr	Iris Kleinbub (Landau) Qualitätsmerkmale im Leseunterricht: (endlich) empirisch nachweisbar?
14:30-15:15 Uhr	Daniel Rellstab (Bern) wer↓ c'est qui↓“: Zur Konstruktion von Hierarchien während Gruppenarbeiten im „Deutsch als Fremdsprache“-Unterricht
15:15-15:45 Uhr	KAFFEPAUSE
15:45-16:30 Uhr	Ulla Theis (Mannheim) Sprach(en)bewusstheit und Interkomprehension im Studium der Romanistik
16:30-17:15 Uhr	Christoph Breitsprecher (Hamburg) Studentische Mitschriften als Fenster zum diskursiven Wissenstransfer